

Gaukinderturnfest 2007 in Neumarkt

Am Samstag machten sich die sechzehn Mädchen aus der Turngruppe von Hanna und Susi mit Elternteilen und auch Geschwistern auf den Weg nach Neumarkt zum Gaukinderturnfest.

Es bewährte sich ein altes Sprichwort: „Morgenstund hat Gold im Mund“.

Bereits um 7.00 Uhr trafen sämtliche Teilnehmerinnen sowie die beiden Trainerinnen pünktlichst und bestens gelaunt vor der Turnhalle in Donaustauf ein. Somit stand der Fahrt nach Neumarkt nichts mehr im Wege.

In der Turnhalle des Willibald - Gluck - Gymnasiums herrschte bei der Ankunft bereits ein reges Treiben. Unsere „Mädels“ begannen gleich nach dem Umziehen mit dem Einturnen. Die Eltern konnten von der Empore aus alles mitverfolgen - auch das erste Lampenfieber ihrer Töchter. Und plötzlich war es dann so weit. Jetzt durfte jede für sich zeigen, was sie in den letzten Wochen und Monaten gelernt hatten. Nach dem Reck ging es gleich weiter zum Boden und anschließend zum Bockspringen. Danach turnten die Mädchen Boden und Bank paarweise synchron. Vor allem bei letzterer Aufgabe wurden zum Teil neue Akzente gesetzt.

Alle unsere Mädchen haben tapferst durchgehalten und die Mamas waren sich einig, dass sie das nicht annähernd so gut geschafft hätten!



Im Anschluss wurde die Teilnahme an einem Orientierungslauf auf dem Gelände des Gymnasiums angeboten. Auch hier bewiesen die Teilnehmerinnen des SVD einen guten Spürsinn und vor allem Schnelligkeit.

Danach durften sich alle beim Zusehen der Gruppen für rhythmische Sportgymnastik entspannen. Bei 280 Teilnehmern konnte die endgültige Siegerehrung auf Grund zeitlicher Verzögerungen nicht mehr abgewartet werden. Wie wir jetzt jedoch wissen (nachdem die Siegerliste an den Verein geschickt wurde) haben zwei unserer Mädchen – Rixa von Wietersheim und Franziska Spreiter – einen hervorragenden 3. Platz belegt und auch Jana Niedermeier und Jennifer Kienastl waren ganz vorn dabei und haben den 3. Platz nur um einen halben Punkt verpasst...